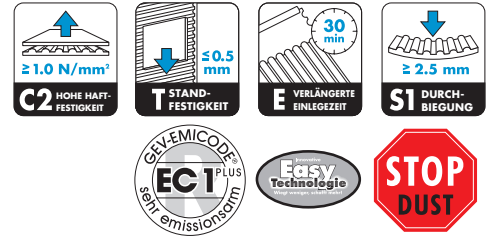


CM 90

EasyFlex PLUS

Flexibler, staubreduzierter Dünnbettklebemörtel zur Verlegung keramischer Fliesen und Platten auf kritischen Untergründen



EIGENSCHAFTEN

- ▶ Bis zu 90 % weniger Staub
- ▶ 30 % höhere Reichweite
- ▶ Variabel einstellbar
- ▶ Extra lange offene Zeit
- ▶ Auch als Fließbettmörtel einsetzbar

**Prüfzeugnis-Nr. 220005001-06,
MPA NRW
GEV Lizenz-Nr. 3571**

EINSATZBEREICHE

Zum Ansetzen und Verlegen von:

- keramischen Fliesen und Platten aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug
- Cottobelägen
- verfärbungsunempfindlichen Natursteinen
- Betonwerksteinen
- Bauplatten und Dämmstoffplatten.

Universell einsetzbar im Dünnbett-, Mittelbett-, und Fließbettverfahren.

Für Innen und Außen.

Zur Anwendung in Wohn- und Gewerbebereichen auf:

- Heizestrichen, Trockenestrichen, Calciumsulfatestrichen (Anhydrit- und Anhydritfließestriche)
- Gussasphaltestrichen (innen)
- Putzuntergründen
- auf Beton und Leichtbeton (Mindestalter 3 Monate)
- Gipskarton und -faserplatten

Für Reparatur- und Ausgleichspachtelungen vor der Verlegung bei Unebenheiten bis ca. 15 mm.

Geprüft in Verbundabdichtungssystemen mit Ceresit Abdichtungsprodukten.



UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Haftet auf allen festen, tragfähigen, sauberen und trockenen Untergründen, die frei von trennenden Substanzen sind. Beschichtungen mit unzureichender Tragfähigkeit entfernen.

Vorhandene Estrichrisse mit Ceresit CK 740 Bauharz oder Ceresit R 729 Silikat Gießharz kraftschlüssig schließen.

Innen:

Calciumsulfatgebundene Estriche (Gips/Anhydrit mechanisch angeschliffen, entstaubt, Restfeuchte ≤ 0,5 CM-%, Heizestrich ≤ 0,3 CM-%), Leichtbeton/Porenbeton, Gipsplatten und Gipsputze (P IVa, b u. P V, Restfeuchte ≤ 1 CM-%), Gipskarton- u. -faserplatten, Holzspanplatten (min. V 100, Dicke ≥ 22 mm) sowie alle stark saugenden Untergründe mit CT 17/CN 94 oder CT 19 grundieren.

Auf Gipsputzen (Plv a+b und PV) nur bei Feuchtigkeitsgehalt <1,0 CM% verlegen.

Bei der Verlegung von Naturstein und Keramischen Belägen mit Platten > 0,25m² auf Calciumsulfatgebundenen Estrichen den Untergrund mit CN 94 im Mischungsverhältnis 1:3 mit Wasser grundieren. Nicht saugende Untergründe, Fliesen, Natur-/Kunststeinböden, fest haftende Beschichtungen mit CT 19 SuperGrip grundieren.

(Detaillierte technische Hinweise zur Grundierung mit den CERESIT Grundierungsprodukten sind den entsprechenden technischen Merkblättern zu entnehmen.)

Extrudierte Polystyrolplatten (Oberfläche anrauen und entstauben), Fliesenträgerelemente, Fliesenbeläge, Natur-/Kunststeinböden, festhaftende Beschichtungen, Gussasphalt (GE10/GE15, stumpf mit Sand abgerieben, kein gewerblicher Einsatz) brauchen nicht grundiert zu werden.

Anstriche (nicht kreidend und festhaftend) gründlich anschleifen und entstauben.

Innen und Außen:

Putze der Mörtelgruppen P II/P III (Mindestalter 28 Tage), Zementestriche (Mindestalter 28 Tage, Restfeuchte < 2 CM-%, Heizestrich < 2 CM-%) und Beton (Mindestalter 3 Monate) können direkt mit Fliesen belegt werden.

Beton muss vor der Verlegung mechanisch gereinigt und vorbereitet werden.

VERARBEITUNG

CM 90 in sauberem, kaltem Wasser klumpen- und knotenfrei anrühren. Nach Reifezeit von ca. 5 Minuten Mörtel nochmals durchmischen. Notwendige Konsistenzregelung vorsichtig mit Wasser vornehmen. Dünnbettmörtel entsprechend den anerkannten Regeln der Technik im Dünnbettverfahren verarbeiten.

Offene Zeit (Hautbildung) berücksichtigen. Zahnung des Kammpachtels ist in Abhängigkeit von den Formaten der Verlegematerialien zu wählen. Frische Mörtelreste in den Fugenflanken sind mit einem Schwamm zu entfernen.

Ausgehärtetes Material ist nur mechanisch zu entfernen. Die Verlegung von Natursteinen nicht im Batzenverfahren ausführen.

Nach Beendigung der Topfzeit angesteiftes Material nicht wieder aufrühren.

WICHTIGE HINWEISE

Material nur bei Trockenheit und Temperaturen von +5 °C bis +30 °C verarbeiten.

Wir weisen bezüglich Verarbeitung besonders auf die DIN 18 332, DIN 18 157, DIN 18 515 und die Merkblätter des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes e. V. hin.

Enthält Zement und reagiert mit Wasser alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen und bei Berührung gründlich mit Wasser spülen.

Bei Augenkontakt Arzt aufsuchen.

Auf abgesperrten Untergründen und bei tiefen Temperaturen verzögert sich die Dauer bis zum Erreichen der Begeh- und Verfügbareit.

Chromatreduziert. Enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen.

Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Für Verlegungen von Fliesen in Bereichen mit chemischer Beanspruchung Ceresit UltraPox Epoxysystem einsetzen.

Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt unter www.ceresit-bautechnik.de.

**0432****Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67, D-40589 Düsseldorf****06****00054****EN 12004:2007+A1:2012 C2 TE S1****Verformbarer zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit**

Brandverhalten	E
Freisetzung gefährlicher Stoffe	siehe Sicherheitsdatenblatt
Verbundfestigkeit, als:	
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 1,0 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 1,0 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Wärmelagerung	≥ 1,0 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung	≥ 1,0 N/mm²
Dauerhaftigkeit, für:	
offene Zeit: Haftzugfestigkeit nach mindestens 30 min	≥ 0,5 N/mm²
Abrutschen	≤ 0,5 mm
Verformbarer Mörtel: Durchbiegung	≥ 2,5 mm

Unsere Architekten- und Handwerkerberatung steht Ihnen unter Tel: +49 (0) 211/797 106-07/-55/-59, Fax: 0211-798-1204 zur Verfügung.

TECHNISCHE DATEN

GISCODE:	ZP 1
GEV-Emicode:	EC 1 ^{Plus} R
Farbe:	Grau
Schüttgewicht:	ca. 0,9 kg/dm ³
Mischungsverhältnis mit Wasser	
Wand:	ca. 450 ml/kg bzw. 6,8 l/15 kg
Boden:	ca. 550 ml/kg bzw. 8,2 l/15 kg
Reifezeit:	3 Minuten
Verarbeitungszeit:	ca. 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	+5 °C bis +30 °C
Temperaturbeständigkeit:	-30 °C bis +70 °C
Verfugbar nach:	ca. 12 Stunden
rockenpulververbrauch bei Zahntiefe:	
4 mm	ca. 0,8 kg/m ²
6 mm	1,2
8 mm	1,5
10 mm	1,8
12 mm	2,1
(gem. DIN 18157)	
Lagerfähigkeit:	Kühl und trocken ca. 12 Monate, Anbruchgebände dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
Gebindegröße:	4 kg Papierbeutel 15 kg Papiersack
Entsorgungshinweis:	Verpackung restentleert der Wiederverwertung zuführen. Abfallschlüsselnummer (EAK): 17 01 01

CM 90CERESIT
CM90_TM_CER0732_0816

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen DIN-Normen für die herzustellende Leistung zu beachten.

Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf eine Umgebungs- und Materialtemperatur von +23 °C und 50 % relative Luftfeuchte. Bei anderen Klimabedingungen Verkürzung bzw. Verzögerung der Erhärtung und die daraus resultierenden Konsequenzen beachten.

**Henkel AG & Co. KGaA – Bautechnik**

Henkelstraße 67 · D-40589 Düsseldorf

Telefon +49 (0) 211/797-0 · Telefax +49 (0) 211/798 6667

Henkel CEE GmbH · Erdbergstraße 29 · A-1030 Wien · Telefon +43 (0) 1/7 1104-0

Internet: www.ceresit-bautechnik.de · E-Mail: ceresit.bautechnik@henkel.com



www.ceresit-bautechnik.de

Bauen Sie auf professionelle Lösungen.